

Finanzausschuss

Protokoll Nr. FINA/05/2012

über die öffentliche Sitzung des
Finanzausschusses am 18. Juni 2012,
Rathaus, Sitzungszimmer 601

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 19:40 Uhr

Anwesend

Vorsitzender

Herr Christian Conring

Stadtverordnete

Herr Dirk Langbehn
Herr Detlef Levenhagen

Bürgerliche Mitglieder

Frau Brigitte Krogmann
Herr Michael Stukenberg

i. V. f. Herrn Dieter Brandt
beratend

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Felix Leive
Frau Christa Reichardt

Kinder- und Jugendbeirat
Seniorenbeirat

Sonstige, Gäste

Herr Becker-Birck

Verwaltung

Herr Michael Sarach
Herr Horst Kienel
Herr Peter Röckendorf

Bürgermeister
Berichterstatter
Protokollführer

Entschuldigt fehlen

Stadtverordnete

Herr Rolf Griesenberg
Herr Hartmut Möller

Bürgerliche Mitglieder

Herr Dieter Brandt
Herr Werner Segelken-Voigt

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Festsetzung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 04/2012 vom 22.05.2012
5. Bericht über die allgemeine Finanzlage der Stadt
6. Bericht über Haushaltsausgabereste 2011 **2012/003**
7. Verschiedenes
8. Kenntnisnahmen

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden sowie Herrn Becker-Birck von der Sparkasse Holstein.

2. Festsetzung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen festgesetzt.

3. Einwohnerfragestunde

- e n t f ä l l t -

4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 04/2012 vom 22.05.2012

Es werden keine Einwände vorgetragen.

5. Bericht über die allgemeine Finanzlage der Stadt

Zurzeit befinden sich rd. 600.000 € auf dem städtischen Konten. Weiterhin sind rd. 6,4 Mio. € an Tagegeld angelegt. Im Berichtszeitraum bis Mitte Juli werden rd. 370.000 € an Grundsteuern erwartet (Jahreszahler). Weiterhin sind rd. 180.000 € an Zentralitätszuweisungen bzw. Familienlastenleistungsausgleich fällig. Zusammen ergibt dieses rd. 7,5 Mio. €

An routinemäßigen Ausgaben werden in den nächsten Wochen rd. 3,4 Mio. € fällig. Hierbei handelt es sich u. a. um die Kreis- bzw. Finanzausgleichsumlage, Gehälter für Beamte und tariflich Beschäftigte, Zins- und Tilgungsleistungen und die Defizitbezuschung badlantic.

Im Saldo stehen dann noch rd. 4,1 Mio. € an liquiden Mitteln zur Verfügung.

Herr Kienel berichtet weiterhin, dass das Gewerbesteueranordnungssoll zurzeit bei rd. 22,3 Mio. € liegt. Das Anordnungssoll liegt zwar noch deutlich über dem Haushaltssoll von 20,5 Mio. €, ist aber in den letzten Wochen gesunken. Hierüber wird er im nichtöffentlichen Teil berichten.

6. Bericht über Haushaltsausgabereste 2011

Herr Stukenberg erklärt, dass die vorgetragenen Ermächtigungen in Höhe von rd. 2,7 Mio. € Auswirkungen auf die Liquidität in 2012 haben. Weiterhin werden die vorgetragenen Aufwendungen in Höhe von rd. 600.000 € den Ergebnishaushalt belasten.

Die Verwaltung erklärt, dass sowohl im investiven Bereich als auch bei den Aufwendungen neue Ermächtigungen von 2012 nach 2013 gebildet werden. Insofern werden sich die Ermächtigungen teilweise neutralisieren.

Herr Kienel erklärt, dass die Ermächtigung unter lfd. Nr. 4 (siehe **Anlage**) „sonstige unbebaute Grundstücke“ reduziert wurde von 85.000 € auf 76.100 €.

Weiterhin wird erklärt, dass die Ermächtigung unter lfd. Nr. 35 „Entwicklung Beimoor Süd/ Bebauungsplan 82“ in Höhe von 1,4 Mio. € für den Endausbau des Bebauungsplangebietes erforderlich ist. Hierbei handelt es sich um die größte Ermächtigung, die je nach Baufortschritt dieses bzw. nächstes Jahr benötigt wird und durch eine überplanmäßige Bewilligung durch die Stadtverordnetenversammlung im Dezember 2011 bereitgestellt wurde.

Der Finanzausschuss nimmt Kenntnis von den vorgetragenen Ermächtigungen.

Anmerkung der Verwaltung:

Reduziert werden konnte die Ermächtigung zu lfd. Nr. 37 („Große Straße Süd“). Insgesamt sind somit neue Ermächtigungen in Höhe von 2.704.598,17 € für 2012 zu bilden.

7. Verschiedenes

- *entfällt* -

8. Kenntnisnahmen

- *entfällt* -

gez. Christian Conring
Vorsitzender

Peter Röckendorf
Protokollführer